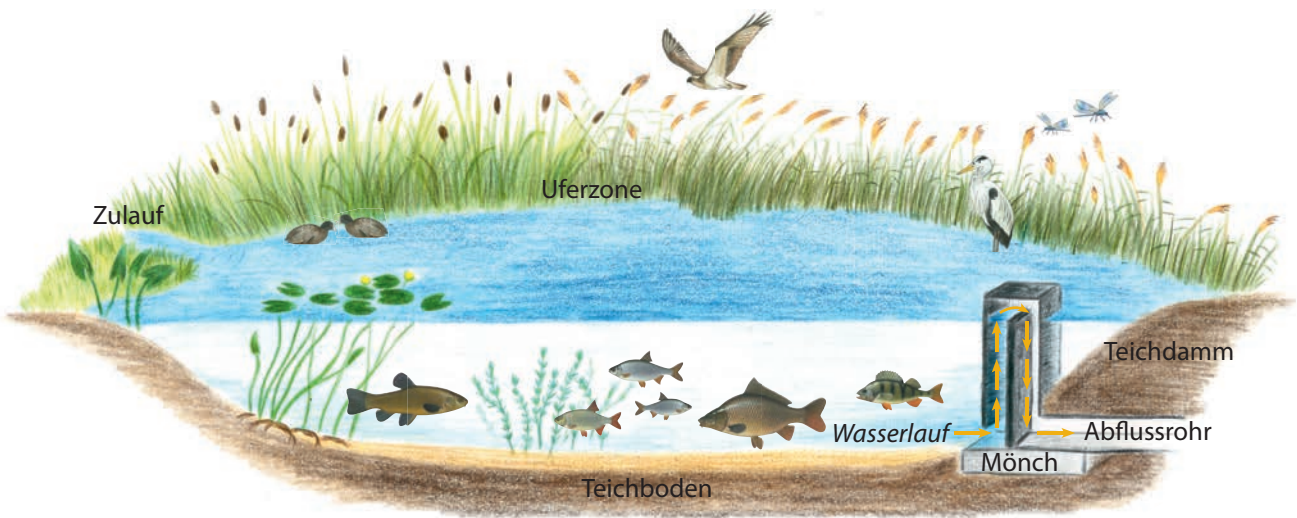




Hallo liebe Angelfreunde,  
wie sind eigentlich **Teiche** entstanden und wie sind sie aufgebaut? Wie werden sie in unserer Landschaft genutzt und was bedeuten sie für den Naturschutz? Und was passiert, wenn wir die Teiche nicht mehr nutzen und pflegen würden?

### Entstehung:

Teiche sind vom Menschen angelegte Stillgewässer. Du kennst sie vielleicht als Dorfteiche, die ursprünglich der Speicherung von Trink- und Brauchwasser dienen. Mit Mühlenteichen sollten damals Wassermühlen betrieben werden. In ländlichen Regionen waren außerdem die Feuerlöschteiche unverzichtbar. Eine besonders traditionelle Bedeutung haben die Teiche für die Fischzucht. Schon früher waren Fische ein wichtiges Nahrungsmittel.



### Aufbau:

Teiche stauen immer ein kleines Fließgewässer an. Deshalb haben sie einen Zulauf und einen Ablauf. Das Ablaufbauwerk, auch Mönch genannt, reguliert den Wasserstand. Mit Hilfe des Teichdamms staut sich das Wasser im Erdbecken. Ein vollständiges Ablassen des Teiches ist am tiefsten Punkt, meist am Damm, möglich. Das Ablassen (oder auch Trockenlegung genannt) dient zur Abfischung, der Säuberung des Teiches und zur Entschlammung.

### Nutzung:

Auch heute dienen zahlreiche Teiche in Sachsen noch der Fischzucht. Zur traditionellen Nutzung gehören der Fischbesatz, die Fütterung, Schilfschnitt, Abfischung und auch das zeitweise Trockenlegen. Intakte Teiche halten außerdem Niederschläge zurück und dienen somit dem Hochwasserschutz.



Abfischung im Herbst



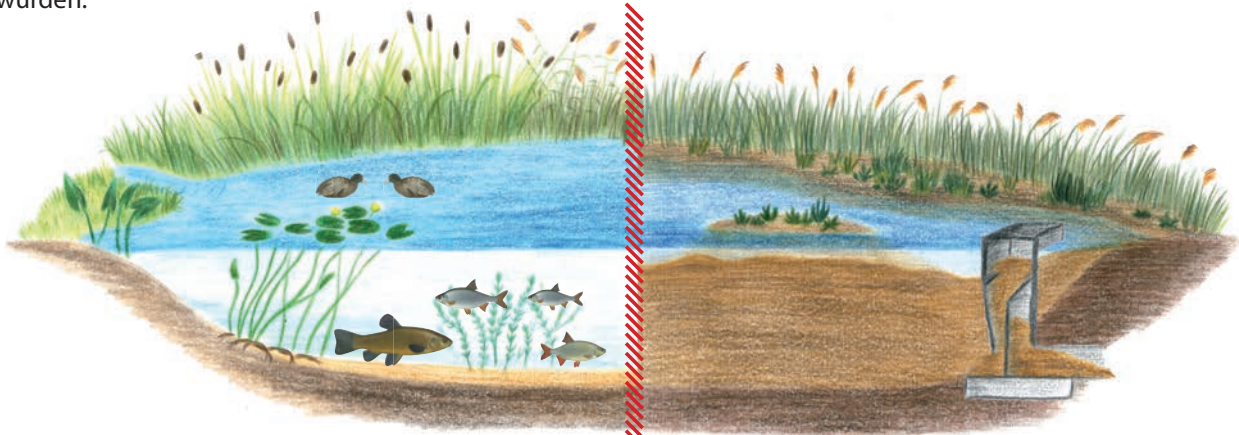
Teichlandschaft



Blässralle auf ihrem Nest

**Bedeutung für den Naturschutz:**

Teiche und ihre Umgebung dienen als Lebensraum. Nur durch ihre Anlage und die Pflege konnten sich artenreiche Tier- und Pflanzengemeinschaften entwickeln. Ohne die Nutzung und der damit verbundenen Pflegemaßnahmen würden diese Gewässer aus unserer Landschaft verschwinden, da sie durch Stoffeinträge sehr schnell verlanden würden.



**mit Pflege:** natürliche Gewässerstruktur und große Artenvielfalt

**ohne Pflege:** verlandeter Teich und defektes Ablaufbauwerk (Mönch), verschwundene Arten

**Pflege und Erhalt der Teiche:**

Um die Verlandung aufzuhalten, ist es wichtig, die Ausbreitung von Schilf und Röhrichten einzugrenzen. Dabei werden die Stängel unter der Wasseroberfläche gemäht. Die Wurzeln der Schilfpflanzen reagieren sehr empfindlich auf das eindringende Wasser in die Röhrenstängel.

Wasserstand im Teich zu gewährleisten. Sollte dennoch einmal ein Teich zu sehr verlandet sein, ist eine Entschlammung nötig.

Die Sicherung der Ufer ist ein weiterer Bestandteil der Pflege, damit Böschungen stabil bleiben und Uferkanten nicht abbrechen. Dazu werden Natursteine verbaut oder man nutzt Pflanzen (z. B. Weiden), deren Wurzeln rasch wachsen und das Ufer somit stabil halten (wird auch „ingenieurbiologische Bauweise“ genannt).



Schilfschnitt mit Mähboot "Truxor"

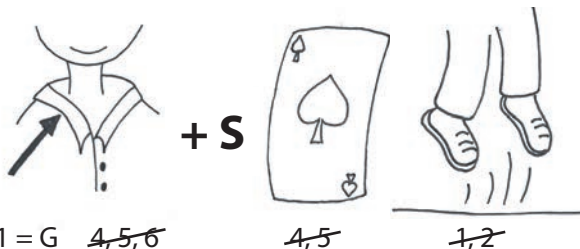


Ufersicherung mit Natursteinen

Der Bau von Ablaufbauwerken und Dämmen ist zusätzlich eine notwendige Maßnahme, um einen bestimmten

**Jungangler-Preisrätsel**

Rebus: Gesucht werden 2 Fischarten!



Schickt die Lösungswörter bis zum 15.04.2018 per Mail an: [mareh.hempelt@landesanglerverband-sachsen.de](mailto:mareh.hempelt@landesanglerverband-sachsen.de) oder auf einer Postkarte an den Landesverband Sächsischer Angler e. V., Rennersdorfer Str. 1, 01157 Dresden.

**Teilnahmebedingung:** Nur Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr! **Wichtig:** Bitte Alter und Adresse angeben! Unter allen Einsendungen mit der richtigen Lösung werden 5 Überraschungs-Angelartikel verlost.

**Auflösung Preisrätsel 4/2017**

Die richtigen Lösungswörter lauteten von 1-7: Flunder, Großlibelle, Süßwasser, Exuvie, Zander, Insekten, Huchen.

Gewonnen haben: Tobias Kletzke aus Lohsa, Luise Oelmann aus Dresden, Florian Tägl aus Thalheim, Tobias und Jasmin Baldauf aus Marienberg und Arved Meister aus Dösitz. Herzlichen Glückwunsch!